

Sari und das Geheimnis der Ostereier

Eine „Ich bleib daheim – Mut mach!“ Fortsetzungsgeschichte auf dem Weg zu Ostern

Teil 1: Wie Sari nach Deutschland kam



Hallo liebe Schülerinnen und Schüler daheim. Ich bin Sari, eine kleine Mischlingshündin und in Hundejahren so alt wie du. Wie du auch, bleibe ich jetzt daheim, weil meine Hundeschule geschlossen hat. Damit es mir und dir nicht zu langweilig wird, möchte ich dich auf eine spannende Reise mitnehmen. Da gibt es ganz viel zu entdecken, auszuprobieren und viel Neues zu erfahren. Damit du mich besser kennenlernst, möchte ich dir erzählen, wie ich überhaupt nach Deutschland gekommen bin.



Eigentlich komme ich aus einem ganz anderen Land, aus Griechenland. Da lebte ich auf der Straße, weil ich keine Familie hatte.

Als ich ziemlich krank geworden bin, hat mich Tante Greta in ihr Hundekinderkrankenhaus aufgenommen.



Dort war ich mit vielen anderen Hundekindern, um gesund zu werden.

Manchmal durften wir einen Ausflug ans Meer machen. Das war toll!



Als ich wieder ganz gesund war, hat Tante Greta eine Familie für mich gesucht. Denn inzwischen waren es viel zu viel Hundekinder, die Tante Greta nicht mehr alle pflegen konnte.

Als Tante Greta meine neue Familie in Deutschland gefunden hat, begann für mich ein großes Abenteuer!



Gemeinsam mit meiner Freundin Foxi, durfte ich das erste Mal in meinem Leben fliegen.

Dafür gibt es eigene Transportboxen, damit uns nichts passiert.



Als ich in meiner neuen Familie angekommen bin, war das sehr aufregend.

Soviel Neues und Ungewohntes!

Aber meine neue große Hundeschwester Luna hat mich gleich freudig begrüßt.

Jetzt habe ich eine neue Familie.

